

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Aaapollo 11 Global

31. August 2024

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Aaapollo 11 Global	4
Vermögensübersicht	6
Vermögensaufstellung	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	19
Allgemeine Angaben	22

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Aaapollo 11 Global

in der Zeit vom 01.09.2023 bis 31.08.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Aaapollo 11 Global für das Geschäftsjahr vom 01.09.2023 bis 31.08.2024

Aaapollo 11 Global®

Anlageziel und Anlagepolitik

Anlageziel des Fonds ist es, langfristig einen positiven Ertrag zu erzielen. Der Fonds investiert sein Vermögen in Investmentfonds ("Zielfonds"), die vorrangig in Aktienmärkte mit Anlageschwerpunkt weltweit investieren. Dabei bilden aktiv gemanagte Investmentfonds von deutschen und internationalen Investmentgesellschaften, als auch „Exchange Traded Funds“ (ETF's) die Struktur des Portfolios. Der Fonds nutzt Opportunitäten durch Investitionen in Zielfonds die sich in ausgewählten Länder, Regionen und Branchen ergebend. Zur Erschließung weiterer Anlagemöglichkeiten kann der Fonds auch andere Fonds erwerben, die in Nebenwerte und Schwellenländer investieren.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der

Besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

- Bankguthaben vollständig
- Investmentvermögen ohne besondere Gewichtung (Mischfonds) vollständig

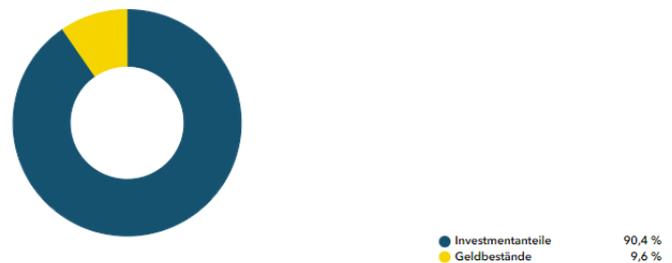
Das Sondervermögen kann gem. § 15 der Allgemeinen Anlagebedingungen kurzfristig Kredite zu Investitionszwecken von bis zu 10 % seines Wertes aufnehmen. Eine vollständige Investition in eine Anlageklasse bedeutet daher, dass in diese kurzfristig mehr als 100 % des Sondervermögens, nämlich bis maximal 110 % des Sondervermögens investiert werden kann. Zielfonds werden ohne gesonderten regionalen Schwerpunkt erworben.

Im Berichtszeitraum wurde im Einklang mit der Anlagestrategie auf eine häufige Umschichtung verzichtet, so dass in der Summe viele Positionen auf und ausgebaut wurden. Sämtliche Investments sind direkt Investments in Investmentanteile. Zum 31.08.2023 war der Fonds in insgesamt 16 Zielfonds investiert und hielt ca. 10 % des Fondsvermögens im Cash. Da es allen Kapitalanlagegesellschaften von der Politik untersagt wurde, Aktien rus-

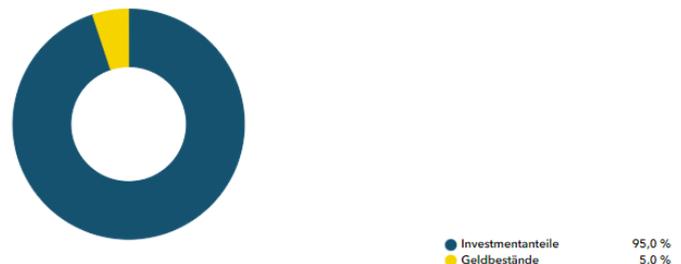
sischer Unternehmen zu handeln, wurde der Templeton Eastern European Fund aufgespalten. Die russischen Anteile, welche einen wesentlichen Anteil am Gesamtfonds ausmachten wurden in eine neue separate Anteilklasse übertragen (ISIN: LU2525719220, WKN: A3DZEY).

Portfoliostruktur*

31.08.2024



31.08.2023



*Die Differenzen im Vergleich zur Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht betreffen eine abweichende Zuordnung der Vermögensgegenstände zu den oben aufgeführten Produktarten.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiko:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Währungsrisiko:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Wäh-

rung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Risikodarstellung bei Investitionen in Zielfonds

Liquiditätsrisiko Zielfonds

Der Fonds investiert einen mehrheitlichen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt sein, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Veräußerungsergebnis

Die realisierten Verluste resultieren ausschließlich aus den Verlusten durch Devisenkassageschäften, realisierte Gewinne hat es nicht gegeben.

Sonstige Hinweise:

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den Aaapollo 11 Global obliegt, nach Beendigung des Auslagerungsvertrages mit der Signal Iduna Asset Management GmbH zum 31.03.2024, der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.. Fondsberater ist die Finanzhaus Meyer AG.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	28.329.955,62	100,17
1. Investmentanteile	25.622.725,48	90,60
2. Bankguthaben	2.700.787,64	9,55
3. Sonstige Vermögensgegenstände	6.442,50	0,02
II. Verbindlichkeiten	-48.733,12	-0,17
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-48.733,12	-0,17
III. Fondsvermögen	EUR 28.281.222,50	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.08.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
Investmentanteile							EUR	25.622.725,48	90,60
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	25.622.725,48	90,60
LU0251855366	AB SICAV I-Int.Health Care Ptf Actions Nom. I (EO) o.N.	ANT		2.000	0	0	EUR 706,5400	1.413.080,00	5,00
LU1883873496	Amundi Fds-US Pioneer Fund Act. Nom. I2 Uh. EUR Acc. oN	ANT		50.000	0	0	EUR 28,2800	1.414.000,00	5,00
LU1586278258	F.Temp.Inv.Fds-T.Growth (EUR) Namens-Ant. W (acc.) EUR o.N.	ANT		150.000	0	0	EUR 13,2200	1.983.000,00	7,01
LU2525719220	Fr.Temp.Inv Fds-T.East.Eur.Fd Act.Nom. W(RC EUR Acc. oN	ANT		220.000	0	0	EUR 0,1500	33.000,00	0,12
LU0976566819	Fr.Temp.Inv Fds-T.East.Eur.Fd Namens-Ant. W (acc.) EUR o.N.	ANT		220.000	0	0	EUR 7,5600	1.663.200,00	5,88
LU0871812359	Fr.Temp.Inv.Fds-Fr.Mut.Europ. Namens-Anteile W (acc.) (EO) o.N	ANT		70.000	0	0	EUR 19,5000	1.365.000,00	4,83
LU2439874319	Frankfurter-ETF - Modern Value Act.au Port.P EUR Dis. o.N.	ANT		7.000	7.000	0	EUR 135,3200	947.240,00	3,35
LU2580893324	Frankl.Te.In-Sealand China A-S Act.Nom. I EUR Acc. oN	ANT		140.000	140.000	0	EUR 6,4900	908.600,00	3,21
LU0822047683	JPMorgan-Pacific Equity Fund A.N.JPM Pacif.Equ.C(acc)EUR oN	ANT		6.000	0	0	EUR 153,0700	918.420,00	3,25
LU2255688553	LOYS FCP Premium Deutschland Act. au Port. I EUR Dis. oN	ANT		10.000	3.000	0	EUR 217,0600	2.170.600,00	7,68
DE000A0H08T8	LOYS Global MH	ANT		11.500	0	0	EUR 340,1100	3.911.265,00	13,83
LU0792612979	Fr.Temp.Inv.Fds-T.Fron.Mkts Fd Namens-Anteile W Acc. USD o.N.	ANT		95.000	0	0	USD 20,2700	1.739.599,80	6,15
LU0229944334	Fr.Temp.Inv.Fds-T.Lat.Am.Fd Namens-Anteile I (acc.) o.N.	ANT		50.000	0	0	USD 21,2200	958.489,54	3,39
LU0164939885	HSBC GIF-As.ex Jap.Equ.Sm.Cos Namens-Anteile I (Cap.) o.N.	ANT		30.000	0	0	USD 104,6610	2.836.469,58	10,03
LU0165193169	HSBC GIF-Asia ex Japan Equity Namens-Anteile I (Cap.) o.N.	ANT		18.000	8.000	0	USD 84,0600	1.366.891,01	4,83
LU0666200349	HSBC Global Investment Funds-Frontier Markets I	ANT		7.500	0	0	USD 294,2820	1.993.870,55	7,05
Summe Wertpapiervermögen							EUR	25.622.725,48	90,60
Bankguthaben							EUR	2.700.787,64	9,55
EUR - Guthaben bei:							EUR	2.690.566,91	9,51
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	2.690.566,91				2.690.566,91	9,51
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	10.220,73	0,04
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	11.313,84				10.220,73	0,04
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	6.442,50	0,02
Zinsansprüche			EUR	6.442,50				6.442,50	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-48.733,12	-0,17
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-48.733,12				-48.733,12	-0,17
Fondsvermögen							EUR	28.281.222,50	100,00
Anteilwert Aaapollo 11 Global A							EUR	102,33	

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.08.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
	Anteilwert Aaapollo 11 Global V						EUR	100,13	
	Umlaufende Anteile Aaapollo 11 Global A						STK	218.357,636	
	Umlaufende Anteile Aaapollo 11 Global V						STK	59.292,248	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.08.2024			
US-Dollar	(USD)	1,106950	=	1 Euro (EUR)	

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
------	---------------------	---------------------------------------	-----------------	--------------------

Fehlanzeige

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	---------------------------------------	-----------------	--------------------	------------------

Fehlanzeige

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) AAPOLLO 11 GLOBAL A

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.09.2023 BIS 31.08.2024

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	46.436,08
2. Erträge aus Investmentanteilen	81.255,22
3. Sonstige Erträge	107,91
Summe der Erträge	127.799,21
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	-201.374,95
2. Verwahrstellenvergütung	-9.584,23
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-7.536,98
4. Aufwandsausgleich	-20.745,74
Summe der Aufwendungen	-239.241,90
III. Ordentlicher Nettoertrag	-111.442,69
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	0,00
2. Realisierte Verluste	-2.722,04
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-2.722,04
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-114.164,73
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2.061.866,19
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	493.723,35
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.555.589,54
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.441.424,81

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) AAAPOLLO 11 GLOBAL V

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.09.2023 BIS 31.08.2024

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	12.995,34
2. Erträge aus Investmentanteilen	21.097,95
3. Sonstige Erträge	30,70
Summe der Erträge	34.123,99
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	-88.818,48
2. Verwahrstellenvergütung	-2.536,51
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-2.469,48
4. Aufwandsausgleich	-9.672,49
Summe der Aufwendungen	-103.496,96
III. Ordentlicher Nettoertrag	-69.372,97
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	0,00
2. Realisierte Verluste	-723,22
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-723,22
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-70.096,19
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	601.054,38
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	93.041,95
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	694.096,33
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	624.000,14

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS AAPOLLO 11 GLOBAL A

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.09.2023)		16.325.365,49
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		3.572.553,74
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.835.651,14	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-263.097,40	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		5.128,89
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		2.441.424,81
davon nicht realisierte Gewinne	2.061.866,19	
davon nicht realisierte Verluste	493.723,35	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.08.2024)		22.344.472,93

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS AAPOLLO 11 GLOBAL V

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.09.2023)		4.012.079,59
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		1.297.085,14
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.521.600,83	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-224.515,69	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		3.584,70
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		624.000,14
davon nicht realisierte Gewinne	601.054,38	
davon nicht realisierte Verluste	93.041,95	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.08.2024)		5.936.749,57

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS AAPOLLO 11 GLOBAL A ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	-111.442,69	-0,51
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-114.164,73	-0,52
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	2.722,04	0,01
II. Wiederanlage	-111.442,69	-0,51

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS AAPOLLO 11 GLOBAL V ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	-269.847,38	-4,55
1. Vortrag aus dem Vorjahr	-200.474,41	-3,38
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-70.096,19	-1,18
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	723,22	0,01
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	269.847,38	4,55
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	269.847,38	4,55
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE AAPOLLO 11 GLOBAL A

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
Auflegung 01.09.2021	100,00	100,00
2024	22.344.472,93	102,33
2023	16.325.365,49	90,00
2022	14.918.047,51	84,87

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE AAPOLLO 11 GLOBAL V

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
Auflegung 01.09.2021	100,00	100,00
2024	5.936.749,57	100,13
2023	4.012.079,59	88,69
2022	2.148.842,68	84,24

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		90,60
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Aaapollo 11 Global A	EUR	102,33
Anteilwert Aaapollo 11 Global V	EUR	100,13
Umlaufende Anteile Aaapollo 11 Global A	STK	218.357,636
Umlaufende Anteile Aaapollo 11 Global V	STK	59.292,248

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Aaapollo 11 Global A	Aaapollo 11 Global V
ISIN	DE000A2QJLD2	DE000A2QJLE0
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	01.09.2021	01.09.2021
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	1,05% p.a.	1,75% p.a.
Ausgabeaufschlag	3,00%	5,00%
Mindestanlagevolumen	0	0

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE AAAPOLLO 11 GLOBAL A

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,19 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE AAAPOLLO 11 GLOBAL V

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,90 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.09.2023 BIS 31.08.2024

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	3.022.134,56
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	3.022.134,56
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 815,41 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Aaapollo 11 Global A sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Aaapollo 11 Global V sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU0251855366	AB SICAV I-Int.Health Care Ptf Actions Nom. I (EO) o.N. ¹⁾	0,96
LU1883873496	Amundi Fds-US Pioneer Fund Act. Nom. I2 Uh. EUR Acc. oN ¹⁾	0,70
LU1586278258	F.Temp.Inv.Fds-T.Growth (EUR) Namens-Ant. W (acc.) EUR o.N. ¹⁾	0,75
LU2525719220	Fr.Temp.Inv Fds-T.East.Eur.Fd Act.Nom. W(RC EUR Acc. oN ¹⁾	1,10
LU0976566819	Fr.Temp.Inv Fds-T.East.Eur.Fd Namens-Ant. W (acc.) EUR o.N. ¹⁾	1,10
LU0871812359	Fr.Temp.Inv.Fds-Fr.Mut.Europ. Namens-Anteile W (acc.)(EO)o.N ¹⁾	0,70
LU0792612979	Fr.Temp.Inv.Fds-T.Fron.Mkts Fd Namens-Anteile W Acc. USD o.N. ¹⁾	1,10
LU0229944334	Fr.Temp.Inv.Fds-T.Lat.Am.Fd Namens-Anteile I (acc.) o.N. ¹⁾	1,00
LU2439874319	Frankfurter-ETF - Modern Value Act.au Port.P EUR Dis. o.N. ¹⁾	0,52
LU2580893324	Frankl.Te.In-Sealand China A-S Act.Nom. I EUR Acc. oN ¹⁾	1,15
LU0164939885	HSBC GIF-As.ex Jap.Equ.Sm.Cos Namens-Anteile I (Cap.) o.N. ¹⁾	0,75
LU0165193169	HSBC GIF-Asia ex Japan Equity Namens-Anteile I (Cap.) o.N. ¹⁾	0,75
LU0666200349	HSBC Global Investment Funds-Frontier Markets I ¹⁾	1,25
LU0822047683	JPMorgan-Pacific Equity Fund A.N.JPM Pacif.Equ.C(acc)EUR oN ¹⁾	0,50
LU2255688553	LOYS FCP Premium Deutschland Act. au Port. I EUR Dis. oN ¹⁾	0,15
DE000A0H08T8	LOYS Global MH ¹⁾	0,90

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Aapollo 11 Global A

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	107,91
--	-----	--------

Sonstige Aufwendungen

Keine sonstigen Aufwende	EUR	0,00
--------------------------	-----	------

Aapollo 11 Global V

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	30,70
--	-----	-------

Sonstige Aufwendungen

Keine sonstigen Aufwende	EUR	0,00
--------------------------	-----	------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTE VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	26.098.993
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		332
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.475.752
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager		Signal Iduna Asset Management GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	11.050.964,00
davon feste Vergütung	EUR	10.193.472,00
davon variable Vergütung	EUR	857.492,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		124

Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht. Die Signal Iduna Asset Management GmbH war bis zum 31. März 2024 als externer Portfoliomanager des Fonds tätig.

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 26. November 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Aaapollo 11 Global – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2023 bis zum 31. August 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungszrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2023 bis zum 31. August 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftiger-

weise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 27.11.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 24,958 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2023

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 326,350 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2023

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST